

### Universitätsbibliothek Paderborn

# Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität - Gesamthochschule Paderborn

Universität Paderborn Paderborn, 1998

urn:nbn:de:hbz:466:1-25315



## Amtliche Mitteilungen

Hrsg: Rektorat der Universität-Gesamthochschule- Paderborn

## Satzung

zur Änderung der Grundordnung der Universität - Gesamthochschule Paderborn

Vom 1. September 1998

26. Oktober 1998

Jahrgang 1998 Nr. 26



### Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität – Gesamthochschule Paderborn Vom 1. September 1998

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Universitäten des Landes Nordrhein-Westfalen (Universitätsgesetz – UG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. August 1993 (GV. NW. S. 532), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Juli 1997 (GV. NW. S. 213), hat die Universität – Gesamthochschule Paderborn die folgende Satzung erlassen:

#### Artikel I

Die Grundordnung der Universität – Gesamthochschule Paderborn vom 5. September 1994 (GABI. NW. II S. 286, ber. 1995 GABI. NW. II S. 50) wird wie folgt geändert:

- 1. In § 16 Abs. 3 werden nach Satz 6 folgende Sätze 7 und 8 eingefügt: "Die Frauenbeauftragten gemäß Sätzen 4 bis 6 können je eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter haben. Für das Wahlverfahren gelten die Sätze 4 bis 6 entsprechend." Der bisherige Satz 7 wird Satz 9.
- 2. § 27 wird wie folgt geändert:

Die Bezeichnung Absatz "(1)" entfällt. Der Absatz 2 entfällt. Der ursprüngliche Satz 2 wird als neuer Satz 4 in § 27 eingefügt. Das Wort "weiterer" wird dabei gestrichen.

#### Artikel II

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (ABI. NRW.) in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Konvents der Universität – Gesamthochschule Paderborn vom 29. 6. 1998 sowie der Genehmigung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 13. 8. 1998 – 221–7611–52.

Paderborn, den 1. September 1998

Der Rektor der Universität – Gesamthochschule Paderborn Universitätsprofessor Dr. Weber